

„Zählen und Ziehen“

Einsatz: Grafomotorik

Material:

- Zieh-Dose: Dafür wird ein Loch in den Deckel einer Dose (Müsli o. ä.), geschnitten, um ein Seil hindurchzustecken. Dieses wird auf der Deckelrückseite verknotet, damit es nicht wieder herausrutschen kann.
- Würfel
- Hundeleckerli
- Zettel mit Zahlenübung (ggf. laminiert)
- Stift, evtl. Folienschreiber

Durchführung:

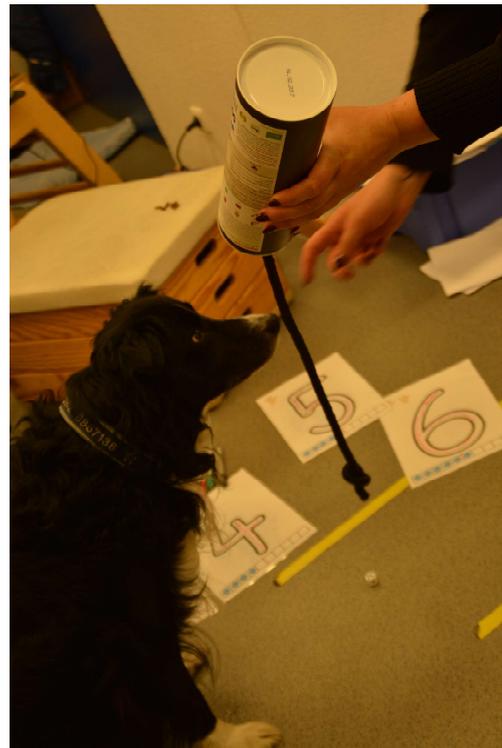
- Das Kind würfelt, zählt die Augen auf dem Würfel und sucht sich den Zettel, mit der entsprechend richtigen Zahl, raus. Falls es die Zahl nicht erkennt, kann es sich auch an den gezeigten Fingern oder Punkten orientieren.
- Alternativ kann auch der Hund mit einem etwas größeren Würfel würfeln.
- Nun malt es die Zahl mit einem Stift nach. Wenn alles geschafft ist, darf sich das Kind aus einem Becher o. ä. die gewürfelte Anzahl an Hundeleckerli herausnehmen. Auch die richtige Menge kann es selbst, anhand der Punkte auf dem Zettel, kontrollieren.



- Jetzt kann das Kind die Dose öffnen, die Hundeleckerli einfüllen und den Deckel wieder schließen.
- Es steht vom Tisch auf, hält die Dose mit dem Seil nach unten und ruft den Hund zu sich, gibt ihm ein Signal, damit der Hund weiß, dass er die Dose nun öffnen darf.
- Die Hundeleckerlis fallen heraus, der Hund erhält seine Belohnung und das Kind schließt die Dose wieder. Das Spiel beginnt von vorne.

Förderziele:

- Grafo- und Feinmotorik
- Konzentration und Ausdauer
- Zahlenverständnis
- Handlungsplanung
- Auge-Hand-Koordination
- Förderung des Selbstkonzeptes
- Förderung der sozialen und kommunikativen Talente



Quelle: Mareike Klisch (AG Tiergestützte Motopädie)